

DATENSCHUTZ

KONKRET

Recht | Projekte | Lösungen

Chefredaktion: Rainer Knyrim

Google Analytics & Cookies

**Datenschutzrechtliche Herausforderungen
beim Besuchertracking**

Michael Löffler

Katalysator für sensible Daten

*Interview mit Klaus Müller und Mira Suleimenova,
beide Jentis GmbH*

Anonymisierung – der Teufel steckt im Detail

Gregor Sandner

Checkliste Cookie-Banner

Hans-Jürgen Pollirer

**Datenschutzrahmen für die Verarbeitung
personenbezogener Daten im Verfassungsschutz (Teil 1)**

Alexander Figl

FAQ: Darf ich Online-Besprechungen aufzeichnen?

Viktoria Haidinger



Rainer Knyrim

Rechtsanwalt und Partner bei Knyrim Trieb Rechtsanwälte

Google Analytics – jetzt wird es ernst beim internationalen Datenverkehr

Im Editorial des letzten Hefts habe ich darauf hingewiesen, dass das Thema internationaler Datenverkehr heuer besonders im Fokus stehen wird, da bis Ende 2022 sämtliche bestehenden Standardvertragsklauseln auf die neuen Standarddatenschutzklauseln der EK umzustellen sind und dass der Verbote dessen, was noch kommen kann, die Mitte Jänner von *Max Schrems'* noyb initiierte Entscheidung der DSB ist, mit der die Unzulässigkeit der Verwendung von Google Analytics auf einer österr Webseite festgestellt wurde.

Michael Löffler analysiert diese E und bespricht die datenschutzrechtlichen **Herausforderungen** beim **Besuchertracking**. *Hans-Jürgen Pollirer* hat eine Checkliste entwickelt, die es Ihnen ermöglicht, zu prüfen, ob ein Cookie-Banner datenschutzgerecht ist. Mit *Klaus Müller*, Co-CEO und Mitbegründer der JENTIS GmbH, sowie *Mira Suleimenova*, Rechtsexpertin bei JENTIS, habe ich in einem Interview ebenfalls über diese E gesprochen. Dieses junge Wiener Unternehmen hat sich das hohe Ziel gesetzt, die Daten-Souveränität wieder zum Werbewebseitenbetreiber selbst hinzubringen und nicht zu externen Anbietern.

Wie wichtig die Souveränität eines Staates oder eines ganzen Kontinentes etwa bei der Energieversorgung ist, lernt Europa nun gerade leider wieder. Umso mehr ist zu erwarten, dass die Datenschutzbehörden in Europa sich heuer besonders auf das Thema des internationalen Datenverkehrs in Drittländer fokussieren werden, dem das Thema Souveränität über die eigenen Daten innewohnt. Schon im November 2021 hat der EDSA eine Studie zur Möglichkeit des **Datenzugriffes auf europäische Daten** in China, Indien und Russland publiziert (https://edpb.europa.eu/system/files/2022-01/legalstudy_on_government_access_0.pdf). Der Bericht hat sehr trocken festgestellt, dass China „not a democratic, liberal state“ ist. Zu Russland heißt es, dass „considering the lack of transparency and judicial independence in such cases, intelligence and counter-intelligence agencies are virtually unrestricted in accessing data subjects' personal data“.

Ein weiterer Schritt in diese Richtung ist die am 15. 2. 2022 vom EDSA angekündigte koordinierte Durchsetzung von 22 europäischen Aufsichtsbehörden hinsichtlich der **Nutzung von Cloud-Diensten** durch den öffentlichen Sektor. Dabei sollen heuer insgesamt über 80 öffentliche Stellen im EWR adressiert werden, die ein breites Spektrum abdecken (Gesundheit, Finanzen, Steuern, Bildung, zentrale Einkäufer oder Anbieter von IT-Dienstleistungen). Zunächst soll ermittelt werden, ob eine förmliche Untersuchung gerechtfertigt ist, dann wird eine förmliche Kontrolle durchgeführt, wobei insb die Herausforderungen der öffentlichen Stellen bei der Einhaltung der DSGVO bei der Nutzung von Cloud-basierten Diensten untersucht werden, einschließlich des Prozesses und der Sicherheitsvorkehrungen, die beim Erwerb von Cloud-Diensten implementiert werden und Herausforderungen iZm internationalen Datenübermittlungen. Die Ergebnisse darüber sollen analysiert werden und die Aufsichtsbehörden werden über nationale Aufsichts- und Durchsetzungsmaßnahmen entscheiden. Die Veröffentlichung eines Berichts soll vor Ende 2022 erfolgen.

Öffentliche wie private Unternehmen sind somit gefordert, sich dem internationalen Datenverkehr anzunehmen; Cookies und Tracking-Technologie sind erst der Anfang auf der eigenen Webseite.

Ihr Rainer Knyrim

Dako 2022/13

das interview 26

Katalysator für sensible Daten

Was bedeutet die Entscheidung der DSB zu Google Analytics für Unternehmen.

der beitrag 28

Datenschutzrechtliche Herausforderungen beim Besuchertracking

Analyse der Google Analytics-Entscheidung der DSB.

Anonymisierung in der Due Diligence – der Teufel steckt im Detail

Wann Vorsicht bei der Anonymisierung geboten ist.

Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken des Verfassungsschutzes (Teil 1)

Was gilt im Spannungsverhältnis zwischen europarechtlichen und nationalen Vorgaben?

die checkliste 38

Checkliste datenschutzgerechte Cookie-Banner

Datenübermittlung auf Grund der neuen EU-Standardvertragsklauseln.

die entscheidung 41

BVwG; EuGH; DSB; BVwG; VwGH

Überschießende Mitteilung der Baubehörde.

Auskunft über dynamische IP-Adressen.

Rollenverteilung bei Cloud-Speicherdienst.

Schadenersatzanspruch: Beweislast.

Geldstrafe wegen mangelnder Zusammenarbeit mit DSB.

Geldstrafen bei Cold Calling.

das lesen wir 46

die praxisfrage 46

das gibt es 47

die kurzmeldung 48

impresum 47